EUROSTARS Erfahrungsbericht

Gerhard Paar
JOANNEUM RESEARCH
Steyrergasse 17
8010 Graz
Gerhard.paar@joanneum.at

Inhalt

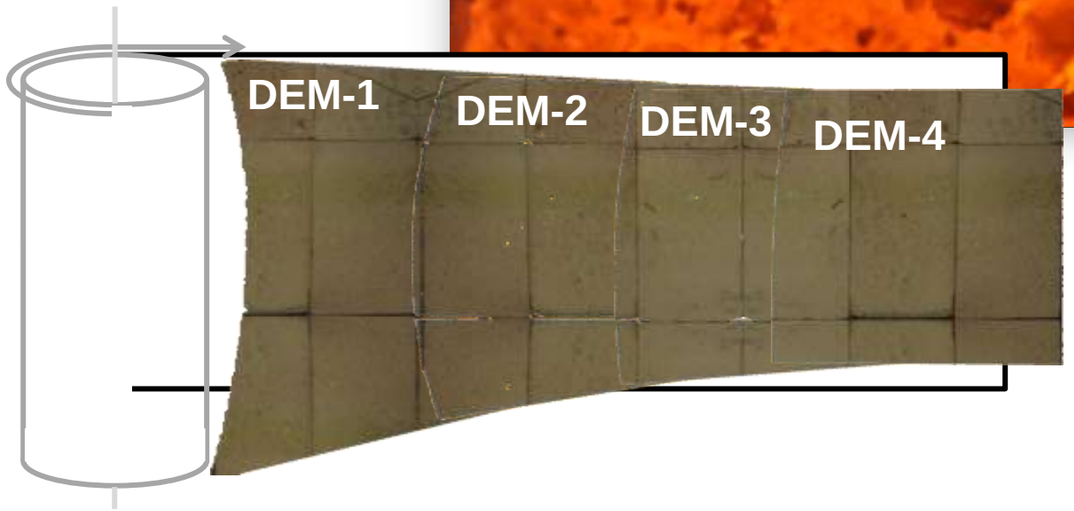
- Projekt-Kontext
  - 2 Projekte 2012-2018
- Der Antrag & Strategische Überlegungen vor Einreichung
- Evaluierung & Vertragsverhandlungen
- Die Abwicklung
- Und danach?

Projekt-Kontext 1: **HiTES3D** High Temperature Environment 3D Stereo Measurement for Corrosion Monitoring

- Cut-Off 20.3.2012 (FFG Vollantrag 9.8.2012)
- 1.9.2012 – 31.1.2015 / Verlängerung bis 30.6.2015
- Kamera-basiertes Mess-System zur 3D Erfassung von heißen Oberflächen
- UK SME als Koordinator: Hardware / Vermarktung
- JR alleiniger AT Partner: Software
  - Research Partner
  - 60% Funding

HiTES3D fachlich

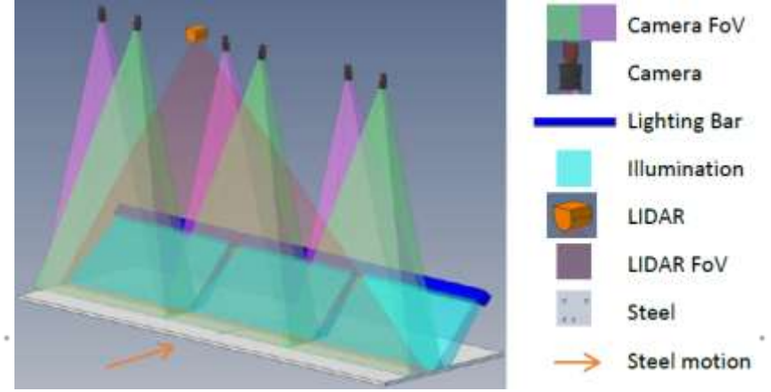
- Interior Inspection system for hot steel production components
  - Ladles
  - Chambers
  - Up to 1.600°C
- Stereo Vision with Projection
- Ergebnis
  - Prototyp: 3D Messkopf & Auswerte Software
  - Feld-Demonstration
- USP: Heiße Oberflächen

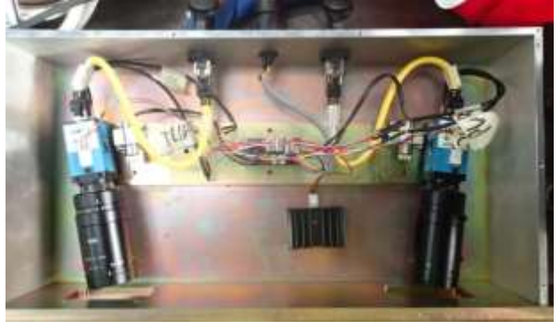


Projekt-Kontext 2: **HOPLITES**
Hot Plate Imaging & Topography Examination System

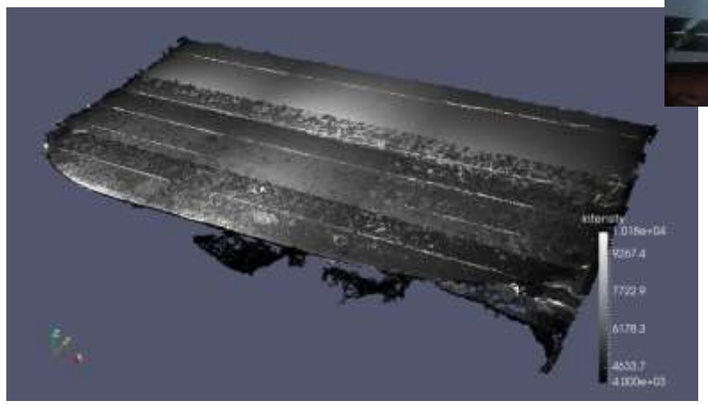
- Cut-Off 17.3.2015 (FFG Vollantrag 30.6.2015)
- 1.10.2015 – 31.3.2018 / Verlängerung bis 30.6.2018
- Kamera- und Laser basiertes 2D/3D Inspektionssystem für Metallplatten im heißen Zustand in der Produktion
- UK SME als Koordinator: Hardware / Vermarktung
- JR AT Research Partner: Software
  - 60% Funding
- AT SME Industrial Partner: Referenz-Messungen
  - 60% Funding

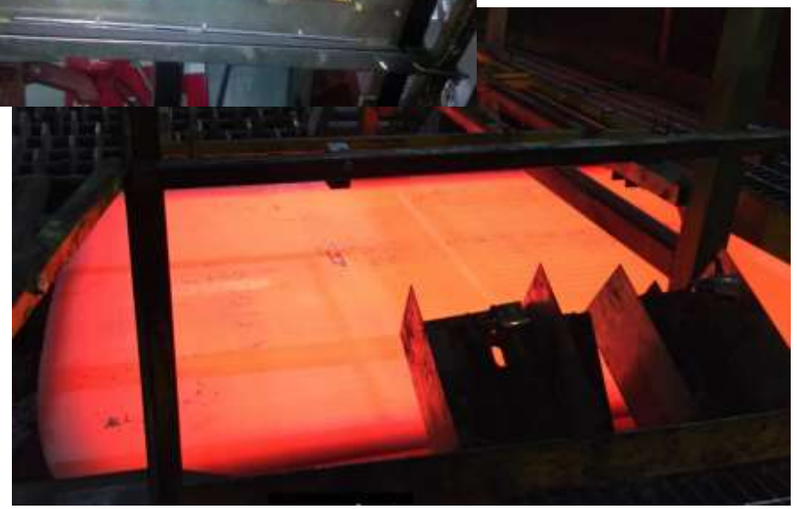
HOPLITES fachlich

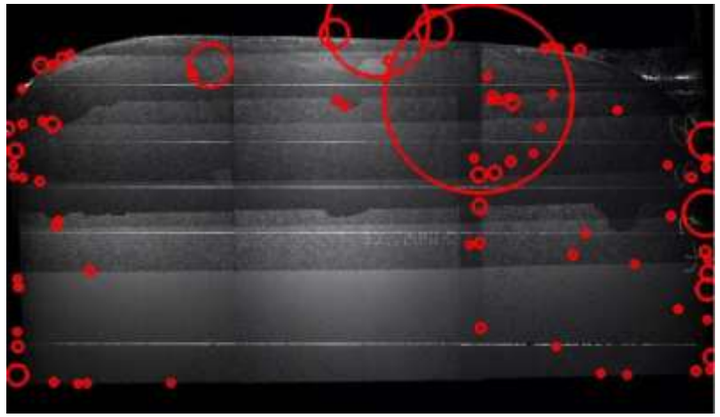




- Ergebnis:
  - Prototyp mit Demo-Installation in UK Stahlwerk
- USP: Heiße Oberflächen / In-Line: 3D&Inspektion

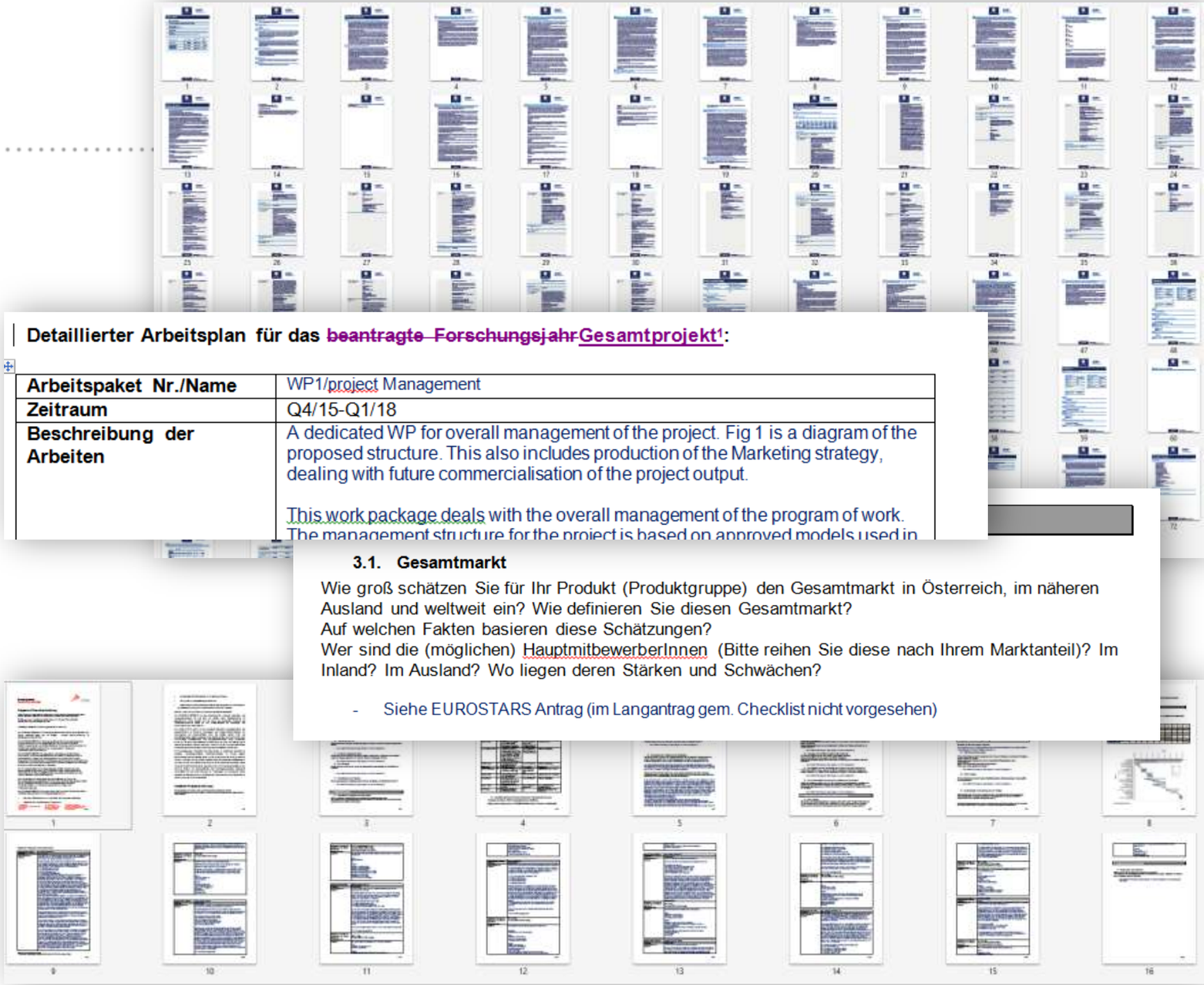






Der Antrag

- 3 Anträge, tw. redundant
  - EUROSTARS Antrag
    - Formular (pdf ohne Grafiken)
    - Beilage (Grafiken, technische Unterlagen, Tabellen, Zeitpläne,….)
  - FFG Kurzantrag
  - FFG Langantrag
- Insgesamt weniger Aufwand als H2020 EU Projekte
- Vergleichbar mit FFG Antrag ähnlichen Umfangs



Detaillierter Arbeitsplan für das ~~beantragte Forschungsjahr~~Gesamtprojekt[1]:

Arbeitspaket Nr./Name	WP1/project Management
Zeitraum	Q4/15-Q1/18
Beschreibung der Arbeiten	A dedicated WP for overall management of the project. Fig 1 is a diagram of the proposed structure. This also includes production of the Marketing strategy, dealing with future commercialisation of the project output. This work package deals with the overall management of the program of work. The management structure for the project is based on approved models used in

3.1. Gesamtmarkt

Wie groß schätzen Sie für Ihr Produkt (Produktgruppe) den Gesamtmarkt in Österreich, im näheren Ausland und weltweit ein? Wie definieren Sie diesen Gesamtmarkt?
Auf welchen Fakten basieren diese Schätzungen?
Wer sind die (möglichen) HauptmitbewerberInnen (Bitte reihen Sie diese nach Ihrem Marktanteil)? Im Inland? Im Ausland? Wo liegen deren Stärken und Schwächen?

- Siehe EUROSTARS Antrag (im Langantrag gem. Checklist nicht vorgesehen)

Der Antrag: Tipps & Tricks

- Vorweg: Es muss einen echten strategischen / kommerziellen Antrieb für das Vorhaben geben
- USP klar hervorstreichen
- Kurzer Anhang mit prägnanter Information

Die Evaluierung:

- Review Ergebnis transparent
- FFG greift EUROSTARS Evaluierung auf
- Alle Aspekte abgedeckt, adäquater LoD
- Konstruktives Assessment
- Konstruktive Vorschläge
- Hilfreich für die Gestaltung des Projekts

MARKET AND COMMERCIALIZATION

5. Market size

6. Market access and risk

7. Competitive advantage

8. Clear and realistic commercialization plans

MARKET AND COMMERCIALIZATION

Vertrags-Verhandlungen / Änderungen / Auflagen

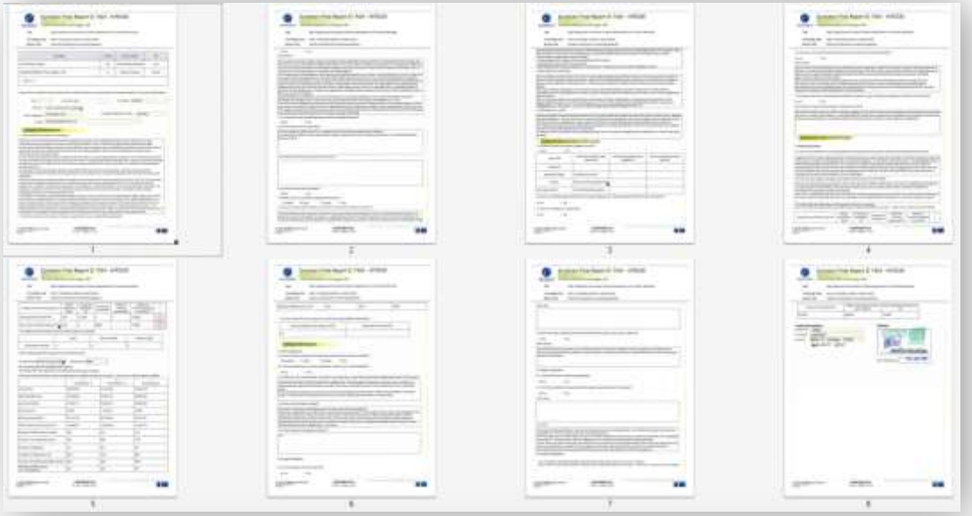
- AP „Project Review“ als nicht förderbar eingestuft
  - Dissemination
  - Prüfung Patentfähigkeit
  - Auslotung von Vermarktungsmöglichkeiten
- Ansonsten Anträge As-Is akzeptiert
- Änderungen bei Stundensätzen etc. könnten bei Vertragsverhandlungen noch beiderseitig adaptiert werden
- Standard Consortium Agreement gefordert
- Ratsam: Exploitation Agreement

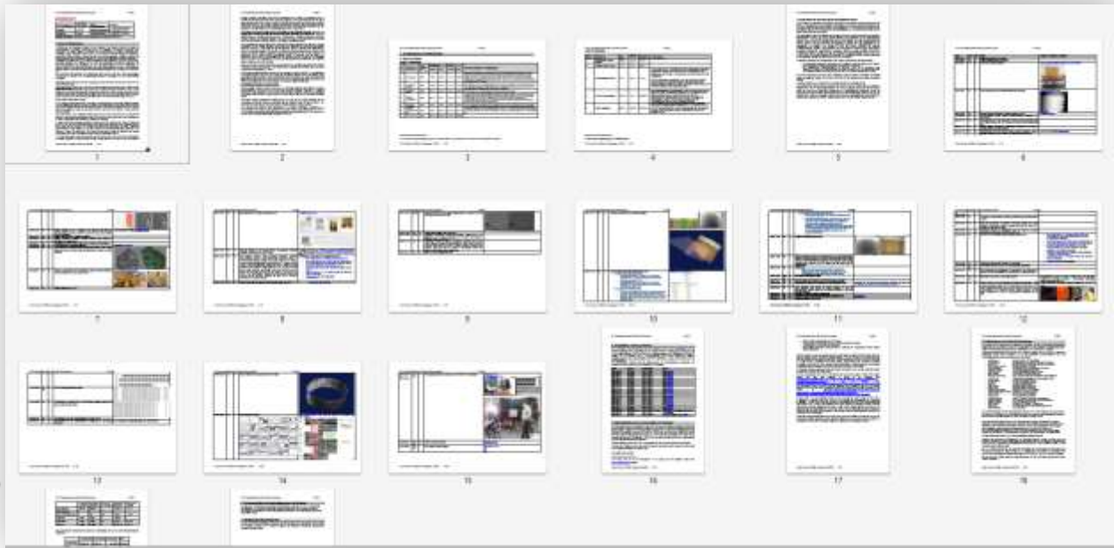
Abwicklung: Während des Projekts

- Standard-Ansatz in kooperativen Projekten
  - Empfohlen: Internes Reporting
  - 14-tägige bis wöchentliche Telefonkonferenzen
  - Halbjährliche In-Person meetings / workshops
  - Anlassbezogene Workshops / Integrations- und Test-Aktivitäten
- FFG nur sporadisch eingebunden in fachliche Belange
  - UK Koordinator in loser Korrespondenz mit UK Förderstelle
- FFG Korrespondenz vornehmlich abrechnungsbezogen

Abwicklung: Zwischen / Endberichte

- Halbjährliche Progress Reports durch Koordinator
- EUROSTARS & FFG redundant
- EUROSTARS: Kurz (Final 10 Seiten)
  - Gesamt-Konsortium
  - v.a. bezogen auf Vermarktungsaspekte
- FFG: Länger (Final 20 Seiten)
  - Pro AT-Firma
  - Strategische Teile aus EUROSTARS Report
    - Dadurch D/E gemischt, bisher kein Problem
  - Abwicklungsdetails
  - Technische Features
  - FFG-Abrechnungs-bezogen



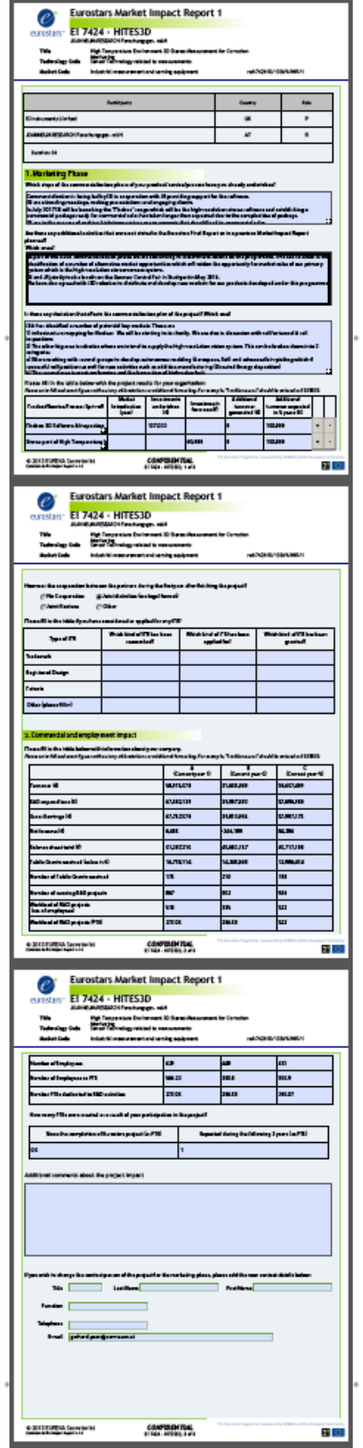


Abwicklung: Endpräsentation

- Extern nicht zwingend notwendig
- HOPLITES: Endpräsentation in UK mit UK Förderstelle geplant
  - Noch innerhalb der Projektlaufzeit
  - Geplant dabei: Einbindung möglicher Anwender

Danach

- Verwendung der Resultate
- Verfestigung der Allianzen, ….
- Jährliche Erfolgsberichte (Market Impact Reports) an EUROSTARS Office
  - > 2 Jahre danach
  - Vergleich mit anfänglichem Businessplan;
  - Zahlen thematisch fundiert: Snapshot bisherig und geplant
  - Für Impact-Bewertung verwendet
  - Effekt auf Credibility zukünftiger Anträge ist unklar
  - Ratsam: Synchronisation mit Partnern



Beobachtungen / Erfahrungen

- Dissemination im Rahmen von News-Meldungen wahrgenommen
- Prototyp-Erstellung risikobehaftet:
  - Abhängigkeit von 3rd Parties (Versuchs-Umgebungen im industriellen Umfeld) → LoIs oft zu vage / informell
    - → 3rd parties eher direkt in das Projekt einbinden
- 60% Förderung erscheint für neue Kooperationen zu riskant
  - Hinzu kommt: 3rd Party Kosten (Reise & Hardware) große Belastungen für Cash-Anteil der eigenen Firma
  - Speziell für JR: effektive Förderrate noch geringer
- IPR sollten im wesentlichen Umfang beim Research Partner bleiben

EUROSTARS – Vor & Nachteile

+ Zugriff auf Know-how und Ressourcen auf internationaler Basis
+ Geringer Verwaltungsaufwand
+ größere Auswahl von Partnern und internationalem Wissen
+ einfacherer internationaler Bericht
+ Geringe Wahrscheinlichkeit, dass Ergebnisse in falsche Hände geraten
+ (relativ) gute Genehmigungsraten (TBC)
+ FFG Argumente Präsentation Hr. Hartmann

- Geringe Förderrate
- IPR Erhalt auch für RTD Firmen notwendig
- Doppelter Antrag & Reporting
- Kein Forschungscharakter möglich
- Projektstart später & Abstimmungs-Zyklen bei formalen Projektfragen länger (min. 2 Förderstellen involviert)